Dritter Tag Freitag 21. August

Nach einem reichhaltigen Zmorgenbuffet besammeln wir uns gestärkt um 09.30 vor dem Hotel. Unsere Chauffeuse Erika bringt uns nach Töll, von wo aus uns eine schöne Wanderung erwartet.

## 09.50

starten wir die 13 Km lange Wanderung. Die Route führt uns über einen Pfad entlang, dem sogenannten Waal (Wasserrinne), der uns die gesamte Strecke begleiten wird.

Die Aussicht über Allgund und Meran bietet uns ein wunderschönes Panorama, von dem man sich kaum satt sehen kann. Soweit das Auge reicht - die Täler, die Berghänge sind mit prall gefüllten Apfelbäumen angelegt. Meran, das Apfelland. Das Südtirol erntet jährlich eine Million Äpfel, die dann in die ganze Welt exportiert werden.



10.50 Im Restaurant Schönblick, mit einer atemberaubenden Aussicht über Meran und Allgund, halten wir dann den ersten Zwischenstopp, wo wir uns mit kühlen Getränken stärken.

Dann geht es immer dem Wal entlang, über den schönen Wanderweg weiter,



wo wir dann auch schon bald im Restaurant Waalheim zum Mittagessen eintreffen. Leider konnten hier das feine Essen nicht alle in vollen Zügen geniessen. Denn erst musste ein Notprogramm erstellt werden.

Stop- Notprogramm- stop- Taxi muss organisiert werden- stop-Chauffeuse muss umdisponieren- stop- Patient wird in Marling abgeholt.

Nelleke muss an dieser Stelle die wunderschöne Wanderung abbrechen, zu stark sind ihre Knieschmerzen.

Das freundliche Wirteehepaar hat sich anerboten, Nelleke nach Marling zu fahren, von wo aus dann Erika unser Chauffeuse Nelleke abholte und sie ins Hotel zurück brachte. Liebe Nelleke, nicht traurig sein, geniess du nun mal ein paar ruhige Stunden mit Wellnessen, du hast es dir redlich verdient.

## 15.15

Am Ende des Wanderweges, geniessen einige von unserer Truppe ein kühles, erfrischendes Fussbad im Wal- ah das tat guuuuut!

Danach nehmen wir das letzte Stück, den Abstieg nach Marling zum Bahnhof in Angriff, von wo aus wir dann von Erika abgeholt werden



#### 16.00

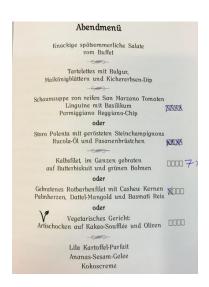
müde aber zufrieden, treffen wir im Hotel Wiesenhof ein.

Die freie Zeit bis zum Nachtessen verbringen die Einen nun zum Shoppen im Dorf Allgund, oder mit Schwimmen, Wellnessen oder einem kurzen Powernickerli... denn Nanuk hat unsere Verabredung zur Shoppingtour prompt verschlafen.

Die Shoppingtour wird zum vollen Erfolg. Einige Taschen werden nach Hause geschleppt. Moni ergattert sich ein schönes Dirndl, das sie uns später zum Nachtessen vorführen wird.

Vorher steht aber noch der Apéro auf dem Programm. Nanuk offeriert uns anlässlich ihres 40. Geburtstags einen Apéro. Alle stimmen zum Happy Birthday an und wünschen alles Gute Gesundheit und viel Glück.

18.30 geht es dann zum Nachtessen über. Zur Auswahl stehen... siehe unten..



....Wählen kann man jeweils am Vorabend: unser Tisch wählt 4x Kalbsfilet und 4x Rotbarbenfilet. Bei dem 2. mit dabei auch Christine. Bemerkung am Rande: Christine isst aber gar nicht gerne Fisch!!!! :-)

Ihr Kommentar: sie wollte einfach mal wieder testen, ob ihre Abneigung für Fisch immer noch besteht....

Das Pech... sie verpasste somit wohl das beste Kalbsfilet dieser Woche.

## 20.00

Treffen sich einige noch zu einem Schlummi, es wird diskutiert, gelacht und gesungen.

Und bestimmt lassen wir alle den Tag mit wunderschönen Bildern von Meran und schönen Eindrücken im Kopf Revue passieren, bevor wir den wunderschönen Tag als Vergangenheit quittieren müssen.

Ein herzliches Dankeschön an die Organisatorinnen Neleke und Brigitte, es war einfach super!

# Uschi und Inge